Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 17 / 16 891
Schriftliche Anfrage

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Benedikt Lux (GRÜNE)

vom 31. August 2015 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 01. September 2015) und **Antwort**

Kriminalitätsentwicklung im 1. Halbjahr 2015

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung: Die Zahlen der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) werden im Interesse eines überschaubaren und möglichst verzerrungsfreien Bildes der angezeigten Kriminalität nur jährlich erhoben und liegen daher nicht vor. Dies betrifft folglich auch die PKS-basierte Aufklärungsquote, die unterjährig erheblichen Schwankungen unterliegen kann. Die Fragen 3 – 6 können somit nicht beantwortet werden. Zur Beantwortung der Fragen 1 und 2 wurden verlaufsstatistische Daten herangezogen. Die Bezugswerte zum 1. Halbjahr 2014 basieren auf den Daten, die zur Beantwortung der Schriftlichen Anfrage Nr. 17/14611 vom 24. September 2014 erhoben wurden.

1. Wie viele registrierte Straftaten gab es in Berlin im ersten Halbjahr 2015 und wie hat sich diese Zahl im Vergleich zum ersten Halbjahr 2014 entwickelt? Wie verteilen sich diese Straftaten auf die verschiedenen Deliktgruppen der PKS?

Zu 1.: Im ersten Halbjahr 2015 wurden insgesamt 274.238 Fälle erfasst. Im Vergleich zum ersten Halbjahr 2014 stiegen die Fallzahlen somit um 6.187 Fälle (+2,3 %).

Die prozentualen Anteile der Deliktsobergruppen am Gesamtstraftatenaufkommen sind nachfolgender Tabelle zu entnehmen.

	1. Halbjahr 2015	
Deliktsgruppe	**Erfasste Fälle**	**%-Anteil an Straftaten insgesamt**
Einfacher Diebstahl	70.569	25,73
Schwerer Diebstahl	54.746	19,96
Rohheitsdelikte	28.898	10,54
Sexualdelikte	1.308	0,48
Straftaten gegen das Leben	100	0,04
Vermögensdelikte	61.720	22,51
Sonstige Straftaten	56.897	20,75
Gesamt	**274.238**	

Quelle: Polizei Berlin

2. Wie hoch ist der Anteil an Kontrolldelikten dabei und wie hat sich dieser Anteil im Vergleich zum ersten Halbjahr 2014 entwickelt?

Zu 2.: Der Anteil der Kontrolldelikte ging im ersten Halbjahr 2015 um 0,4%-Punkte auf 16,9% zurück.

3. Welche Erkenntnisse hat der Senat in Bezug auf die Gesamtaufklärungsquote im ersten Halbjahr 2015 und wie hat sie sich im Vergleich zum ersten Halbjahr 2015 entwickelt?

4. Wie hoch waren die Aufklärungsquoten der einzelnen Direktionen der Berliner Polizei und des LKA im ersten Halbjahr 2015 und wie haben sich diese Quoten im Vergleich zum ersten Halbjahr 2014 entwickelt?

5. Welche Erkenntnisse hat der Senat in Bezug auf die Aufklärungsquote für Kontrolldelikte im ersten Halbjahr 2015 und wie hat sich diese im Vergleich zum ersten Halbjahr 2014 entwickelt?

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Welche Erkenntnisse hat der Senat in Bezug auf die Aufklärungsquote der Straftaten insgesamt ohne Berücksichtigung der Kontrolldelikte im ersten Halbjahr 2015 und wie hat sich diese im Vergleich zum ersten Halbjahr 2014 entwickelt?

Zu 3. - 6.: Siehe Vorbemerkung.

Berlin, den 09. September 2015

In Vertretung

Bernd Krömer
Senatsverwaltung für Inneres und Sport

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 22. Sep. 2015)